

Sektion Siegen-Wittgenstein-Olpe

Wilnsdorf, den 04.09.2019

*Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde der GSP,*

wir laden Sie sehr herzlich zu unserem nächsten Vortrag ein.

**Am Do, dem 19. September 2019 spricht im Haus der Siegerländer Wirtschaft,
Spandauer Str. 25, 57072 Siegen
Prof. Dr. Johannes Varwick
um 19:00 Uhr zum Thema**

**„70 Jahre Nato:
Transatlantische Sicherheitsbeziehungen
als Auslaufmodell?“**

Der Eintritt ist frei.

Die Nato hat sich in den vergangenen Jahren grundlegend verändert. Wurde der Bündnisverteidigung nach 1990 gut zwei Jahrzehnte lang kaum Bedeutung beigemessen, ist die Frage der kollektiven Verteidigung seit Beginn der Ukraine-Krise 2014 und der Neubewertung der Rolle Russlands wieder auf der Agenda und hat zu weitreichenden und noch nicht abgeschlossenen Veränderungen geführt. Zudem bleibt die Nato – die im April 2019 ihren 70. Jahrestag begangen hat – im Bereich des militärischen Krisenmanagements aktiv und widmet sich außerdem neueren Themen wie Cyberkrieg, hybrider Kriegsführung, Kontrolle der Migration über das Mittelmeer oder Stabilisierung von Partnern im Süden. Gleichzeitig positionieren sich die USA unter Präsident Donald Trump neu und fordern von den Europäern einen wesentlich größeren Beitrag in der Nato ein – sofern die Trump-Administration formalisierten Allianzen wie der Nato überhaupt noch einen hohen Stellenwert einräumt. Die Bedeutung der Nato in der internationalen Sicherheitspolitik unterliegt damit einem erheblichen Wandel, und die transatlantische Sicherheitspartnerschaft wird derzeit unter heftigen Spannungen neu austariert. Die Allianz ist mithin nicht so sakrosankt, wie dies jahrzehntelang empfunden wurde. Daraus resultieren grundsätzliche Fragen für den Bestand der Nato.

Anschließend haben die Zuhörer Gelegenheit, Fragen zu stellen bzw. die Diskussion mitzugestalten.

Mit freundlichem Gruß


Ferd Heibel, Sektionsleiter

www.gsp-sipo.de

BLZ 46050001 Sparkasse Siegen Nr. 0023 0048 98
DE87 4605 0001 0023 0048 98

Die Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V. ist durch Freistellungsbescheid des
Finanzamtes Bonn-Innenstadt, Steuernummer 205 5764 0498 vom 13.01.2017 von der Körperschaftssteuer befreit.

Prof. Dr. Johannes Varwick

Präsident der Gesellschaft für Sicherheitspolitik (GSP). Jahrgang 1968, verheiratet, vier Kinder; seit März 2013 Lehrstuhl für Internationale Beziehungen und europäische Politik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; zuvor u. a. Professor für Politische Wissenschaft an der Universität Erlangen-Nürnberg (2009-2013); Theodor Heuss Gastprofessur am Department of International Studies des Instituto Tecnológico Autónomo de México, Mexiko-City (2009); Junior-Professor für Politikwissenschaft an der Universität zu Kiel (2003-2009); Wiss. Assistent der Helmut-Schmidt-Universität der Bundeswehr, Hamburg (2000-2003); Leiter des Bereichs europäische Sicherheitspolitik am Forschungsinstitut der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik, Berlin (1999-2000);



u. a. Präsidiumsmitglied der ‚Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen‘ (seit 2017); Vizepräsident der ‚Gesellschaft für Sicherheitspolitik‘ (seit 2016); Mitherausgeber der Zeitschrift POLITIKUM (seit 2015); Mitglied im Beirat der ‚Clausewitz-Gesellschaft‘ (seit 2014); Mitglied des ‚VN-politischen Beirats im Auswärtigen Amt‘; Berlin (seit 2010).

Forschungsschwerpunkte: internationale Sicherheit und strategische Fragen, sicherheitspolitische Grundfragen; internationale Organisationen (insbesondere NATO und VN); internationale Ordnungspolitik und Probleme des Multilateralismus; neue Governance-Formate in den internationalen Beziehungen; EU und Europäisierungsforschung, insb. strategischer Politikfelder, europäische und deutsche Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik; Transatlantische Beziehungen, insb. Rolle der NATO; Verhältnis Wissenschaft und Politik.

Zahlreiche Veröffentlichungen, zuletzt als Bücher: ‚Sicherheitspolitik verstehen‘ (2019); ‚NATO in (Un-)Ordnung. Transatlantische Sicherheit im Wandel‘ (2017); ‚Europäisierung der Alterssicherungspolitik‘ (2016); ‚Handwörterbuch Internationale Politik‘ (2015); ‚Die Vereinten Nationen. Aufgaben, Instrumente und Reformen‘ (2014).

Hinweis: Von unseren Veranstaltungen werden Fotos gemacht, die in den Medien und auf unserer Website erscheinen können. Wer nicht fotografiert werden will, möchte dies bitte vorher mitteilen. Er muss sich dann in einen nicht fotografierten Teil des Vortragssaales setzen.